



## Grußwort der Vorsitzenden - 70 Jahre Böhlerfeld

Sehr geehrte Gäste,

liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

ich freue mich sehr, Euch, heute anlässlich unserer 70-jährigen Jubiläumsfeier begrüßen zu dürfen.

Ganz besonders freut es mich, dass Sie, Herr Oberbürgermeister Mucke, unserer Einladung gefolgt sind. Ich darf Sie, im Namen aller Gartenfreunde, herzlich willkommen heißen in der Gartenoase Böhlerfeld. Schön, dass Sie Zeit für uns gefunden haben.

Bei einem runden Geburtstag, darf natürlich auch der Stadtverband, der stets für die Belange der Wuppertaler Kleingärtner eintritt, nicht fehlen - und so möchte ich an dieser Stelle den Vorsitzenden des Verbandes, Herrn Ortmeier herzlich bei uns begrüßen.

Ein besonderes Willkommen gilt dem Wuppertaler Bundestagsabgeordneten, Herrn Lindh. Lieber Helge, schön das Du, trotz Deines vollen Terminkalenders, zu uns gefunden hast.

Begrüßen möchte ich auch meine Vorstandskolleginnen und Kollegen, die unserer Einladung so zahlreich gefolgt sind. Es freut mich sehr Euch in Böhlerfeld zu sehen.

Teilhabe, liebe Gartenfreundinnen – und Gartenfreunde, ein bedeutungsvolles Wort, in einer zunehmend von ungleichen Strukturen dominierten Gesellschaft. Teilhabe, möchten nicht nur wir „Böhlerfelder“ mit unserer, im Februar, gegründeten Spielplatzinitiative allen Kindern ermöglichen. Und so freue ich mich wirklich sehr darüber, dass ich heute auch Vertreter des VdK zu unseren Feierlichkeiten begrüßen darf. Menschen, die als Vereinsgemeinschaft, für die Belange Anderer eintreten und sich gegenseitig bei Projekten und anstehenden Veränderungen unterstützen. Herzlich willkommen.

Noch nicht einmal ein Jahr ist vergangen, seit uns, im Februar, auf der Mitgliederversammlung, das Vertrauen unserer Mitglieder geschenkt worden ist – verbunden, mit dem Ziel, unseren Verein aus dem

Dornröschenschlaf zu erwecken und ihm wieder neues Leben einzuhauchen

Dieser Herausforderung haben wir uns gerne gestellt und bereits einige Hürden gemeistert. So wurde uns, unter anderem, die Ehre zuteil, gemeinsam mit dem initiierten Festkomitee die heutigen Feierlichkeiten zu planen und umzusetzen. Diese Aufgabe haben wir gemeinsam gemeistert und wünschen Euch eine unvergessliche Jubiläumsfeier in Böhlerfeld.

Rückblickend darf ich sagen: so manch ein Gartenfreund hat über viele Jahrzehnte sein Herzblut für den Verein gegeben. Der KGV Böhlerfeld durfte lange in der Liga der schönsten Kleingartenanlagen Wuppertals mitspielen. Unser Dank gilt an dieser Stelle, jenen Gartenfreundinnen und -freunden, die mit Ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass wir heute noch diese Gartenoase genießen dürfen.

Gemeinsam, mit allen Gartenfreundinnen – und freunden, möchten wir an die Erfolge anknüpfen und die Schönheit der Anlage für kommende Generationen bewahren. Eine Pflanze, die welk ist, ist nicht leblos. Sie spart ihre Reserven auf, um im neuen Jahr wieder zu erblühen und ihre Schönheit weiter zu verbreiten. Und so haben wir Ende letzten Jahres, im Rahmen des Projektes“ Kinder schaffen insektenfreundliche Kleingärten“ mit der Umgestaltung des Vereinsgeländes begonnen. Mit der Anlage einer Kräuterspirale samt Wildblumenwiesen und der Umgestaltung der Beete mit insektenfreundlichen Pflanzen, haben wir gemeinsam mit Jung und Alt neue Lebensräume geschaffen. Auch unsere Streuobstwiese wurde, dank einer engagierten Gartenfreundin, wieder zu neuem Leben erweckt.

Die Totholzhecke und unser Insektenhotel wurden, dank außerordentlichem Engagement fleißiger Gartenfreunde, neu gestaltet und herausgeputzt. Wichtige Lebensräume für Vögel, Igel, Insekten und Co. sind so, in kürzester Zeit entstanden.

Tagtäglich leisten Gartenfreundinnen und -freunde, ehrenamtlich, einen bedeutsamen Beitrag für die Natur und Umwelt. Sie tragen mit ihrem Einsatz zur Erhaltung der Artenvielfalt und Biodiversität bei. So ist es z.B. wissenschaftlich belegt, dass die Pflanzenvielfalt in Kleingärten auch zur Verbesserung des Stadtklimas beiträgt. In Zeiten der Schnelllebigkeit und Leistungsgesellschaft, sind Gärten unabkömmliche Rückzugsorte für Familien geworden.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei einem ganz besonderen Team bedanken, das in den letzten Wochen dem

Gelände unseres Vereines und der Böhlerfelder Hütte - über die Gemeinschaftsstunden hinaus - mit unermüdlichem Tatendrang, zu neuem Glanz verholfen hat.

Vielen Dank für Euer Engagement für den Verein, die Gemeinschaft und natürlich für die Natur und Umwelt.

Sehr geehrte Gäste.

liebe Gartenfreundinnen und -freunde

lasst mich ein Wort auch an die zahlreichen Spenderinnen und Spender richten, um diesen ein aus tiefstem Herzen kommendes Danke zuzurufen. Ihr ahnt ja gar nicht, wie sehr wir uns freuen, dass Ihre Großzügigkeit einen entscheidenden Beitrag dazu leistet, dass Kinder bald wieder einen Platz in unserer Anlage vorfinden, am dem sie glücklich und unbeschwert toben können. Das Jung und Alt einen Rückzugsort in der Natur erhalten, der auch Gäste (sprich Bürgerinnen und Bürger Wuppertals und darüber hinaus) zum Verweilen einladen soll.

Wir sind froh, glücklich und auch ein kleines bisschen stolz, dass diese Gesellschaft doch nicht so egoistisch ist, wie viele immer behaupten – und wir freuen uns, dass jede und jeder Einzelne von Euch dazu beiträgt, dass unser Vereinsgelände Mensch und Tier eine Heimat bietet.

Und wir sind dankbar und glücklich darüber, dass wir mit Eurer Unterstützung - dem Ziel, dem Böhlerfelder Spielplatz wieder neues Leben einzuhauchen - jeden Tag einen Schritt näher kommen.

Wie Ihr merkt, über die Ereignisse der letzten Monate in Böhlerfeld könnte ich stundenlang referieren. Eine starke Gemeinschaft – wie Böhlerfeld sie hat – sollte jedoch für Ihre Mühen belohnt werden, so dass ich nun zum Ende komme, um den Feierlichkeiten genügend Raum zu geben.

Ich wünsche allen einen wunderschönen Festtag, der lange in Erinnerung bleiben soll und freue mich, an dieser Stelle das Wort an unser Stadtoberhaupt, Herrn Oberbürgermeister Mucke übergeben zu dürfen.